

# Erläuterungen Bilanz Rechnung 2021

## AKTIVEN

### 1 Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel nahmen per 31.12.2021 um CHF 70 000 ab; Verschiebung von der Postfinance auf die Aargauische Kantonalbank.

### 2 Forderungen verschiedene

Hierbei handelt es sich um noch nicht bezahlte Forderungen für Dienstleistungen der Pfarreien (Mieten für Räumlichkeiten oder Honorare) sowie CHF 5 000 Guthaben reformierten Kirchgemeinde für die Wegbegleitung und CHF 17 960 Beiträge der Römisch-Katholischen Kirche im Aargau als Entschädigungen für Missionen.

### 3 Steuerausstände Gemeinden

Die Steuerausstände von CHF 1 131 897.76 haben gegenüber dem Vorjahr um CHF 117 586 abgenommen.

### 4 Erbschaft Ringger

Dieses Guthaben wurde durch den Steuerwert des Wertschriftendepots per 31.12.2021 um netto CHF 8 156 vermindert.

### 5 Aktive Rechnungsabgrenzung Steuern

Die bestätigten Guthaben aus Steuern betragen per Rechnungsabschluss CHF 1 871 000 und sind rund CHF 267 000 höher als im Vorjahr.

### 6 Liegenschaften Verwaltungsvermögen

Der Bilanzwert der Liegenschaften Verwaltungsvermögen hat um den Abschreibungswert von CHF 400 000 abgenommen bzw. um die Neuinvestitionen von rund CHF 44 500 zugenommen.

### 7 Verpflichtungskredite

Im Rechnungsjahr 2021 wurde ein bewilligter Verpflichtungskredit mit ersten Zahlungen aktiviert. Bereits bestehende Verpflichtungskredite wurden weiter beansprucht.

## PASSIVEN

### 8 Kurzfristiges Fremdkapital

Aufgrund der Ablauffrist im September 2022 muss das Darlehen von CHF 3 Mio. per 31.12.2021 im kurzfristigen Fremdkapital ausgewiesen werden. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben sich um CHF 30 637 erhöht.

### 9 Darlehen langfristig

Das der Kreiskirchgemeinde Aarau gewährte Darlehen der Neuen Aargauer Bank von CHF 1 Mio. wurde 2019 durch die AKB abgelöst.

### 10 Jahrzeiten- und Pfarreifonds

Abnahme der Jahrzeitenfonds netto um CHF 955. Der Pfarreifonds bleibt unverändert bei CHF 62 000.

### 11 Passive Rechnungsabgrenzung

Die passive Rechnungsabgrenzung Personalaufwand hat sich aufgrund des hohen Feriensaldos bei den Mitarbeitenden um CHF 54 851 erhöht.

### 12 Eigenkapital

Das Eigenkapital wird, dem Antrag der Behörde entsprechend, durch die Zuweisung aus dem Erfolgsergebnis 2020 um CHF 123 462.18 auf CHF 2 233 135.48 erhöht.